

**Resolution des Nachhaltigkeitsbeirats und der Foren der Lokalen Agenda 21
Augsburg zur Teilnahme der Stadt Augsburg am High Level Political Forum on
Sustainable Development 2026 der Vereinten Nationen in New York, 5.-17. Juli 2026**

Wir begrüßen die Teilnahme der Stadt Augsburg am diesjährigen High Level Political Forum on Sustainable Development und danken der Bundesregierung, Teil der deutschen Delegation sein zu dürfen.

Wir sehen die Einladung als Wertschätzung des langjährigen, von der Stadtgesellschaft breit getragenen und von der Stadt Augsburg gemeinschaftlich organisierten Engagements für nachhaltige Entwicklung. Wesentliche Akteurinnen und Akteure dieses partizipativen und auf Kooperation ausgerichteten Prozesses sind neben dem Stadtrat mit seinen Beschlüssen die inzwischen 30 Agendaforen, die 25 Mitgliedsinstitutionen des Nachhaltigkeitsbeirats sowie die Stadtverwaltung mit u.a. dem Büro für Nachhaltigkeit.

Wir verstehen uns als Teil der weltweiten Gemeinschaft und bekennen uns zur Verantwortung für eine zukunftsfähige, menschen- und umweltgerechte Entwicklung. Mit unserer Arbeit unterstützen wir die 17 Weltnachhaltigkeitsziele (sustainable development goals, SDGs) der Agenda 2030, die im September 2015 von der UN-Generalversammlung beschlossen wurden und die im Ziel 11 das Engagement auf lokaler Ebene und in Ziel 17 eine partnerschaftliche Umsetzung einfordern.

Wir in Augsburg haben neben den klassischen Nachhaltigkeitsdimensionen Ökologie, Soziales und Wirtschaft die Kultur in unserem Nachhaltigkeitsverständnis und -handeln verankert. Wir empfehlen den Vereinten Nationen, die kulturelle Dimension der Nachhaltigkeit stärker in den Blick zu nehmen und in die Post-Agenda 2030 aufzunehmen. In unserer über 30-jährigen Nachhaltigkeitsarbeit haben wir die Erfahrung gemacht, dass oft nicht das Wissen und die Kompetenzen fehlen, um die Ziele einer nachhaltigen Entwicklung zu erreichen, sondern oft Vorbehalte, Einstellungen oder persönliche Gewohnheiten die notwendigen solidarischen Veränderungen und Verhaltensweisen behindern. Es gilt, das Bewusstsein für die positiven Wirkungen der Veränderungen zu stärken, unsere kreative Vielfalt zu nutzen und noch besser miteinander zu kooperieren. Hierbei verstehen wir kulturelle Vielfalt als wichtigen Impulsgeber und ethische Voraussetzung für eine zukunftsfähige, gerechte Entwicklung sowie als Antwort auf die Frage, wie wir heute mit Blick auf die Bedürfnisse der Menschen andernorts und zukünftiger Generationen leben möchten.

Wir müssen stärker ins Handeln kommen! Kommunen sind wesentliche Orte und wichtige Wertegemeinschaften für eine nachhaltige Entwicklung. Dort geschieht tagtäglich die konkrete Auseinandersetzung mit Herausforderungen und Zielkonflikten sowie das Aushandeln von und das Ringen um tragfähige Lösungen und Kompromisse. Hierbei werden die Bedeutung von Kultur, der Respekt im Umgang miteinander und das

gemeinsame Streben nach einer lebenswerten Zukunft erfahrbar und lebendig. Wir Augsburger Akteurinnen und Akteure aus Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Politik werden unser Engagement fortführen und weiter intensivieren. Nachhaltige Entwicklung gelingt am besten durch Solidarität und gemeinsame Verantwortungsübernahme. Wir möchten alle einladen und motivieren, sich noch stärker für eine nachhaltige Entwicklung einzusetzen – dies ist nicht nur dringend erforderlich, sondern auch sehr lohnenswert für uns alle!

Für den Nachhaltigkeitsbeirat der Stadt Augsburg:

Anne Schuester, Ständige Konferenz Kultur, Vorsitzende des Nachhaltigkeitsbeirats
Dr. habil. Simon Meißner, Wissenschaftszentrum Umwelt der Universität Augsburg,
Vorsitzender des Nachhaltigkeitsbeirats

Für die Foren der Lokalen Agenda 21 Augsburg:

Maria Brandenstein, Sozialkratie Zentrum Augsburg und Bildungsbündnis Augsburg,
Agendasprecherin

Sabine Pfister, Lebensraum Schwabencenter, Transition Town Augsburg, Fachforum
Energie und Forum Mitgestalten, Agendasprecherin

Sylvia Schaab, Forum Plastikfrei, Lifeguide Augsburg und Transition Town Augsburg,
Agendasprecherin

Anne Schuester, Ständige Konferenz Kultur, Agendasprecherin

Augsburg, Juli 2026

www.nachhaltigkeit.augsburg.de

